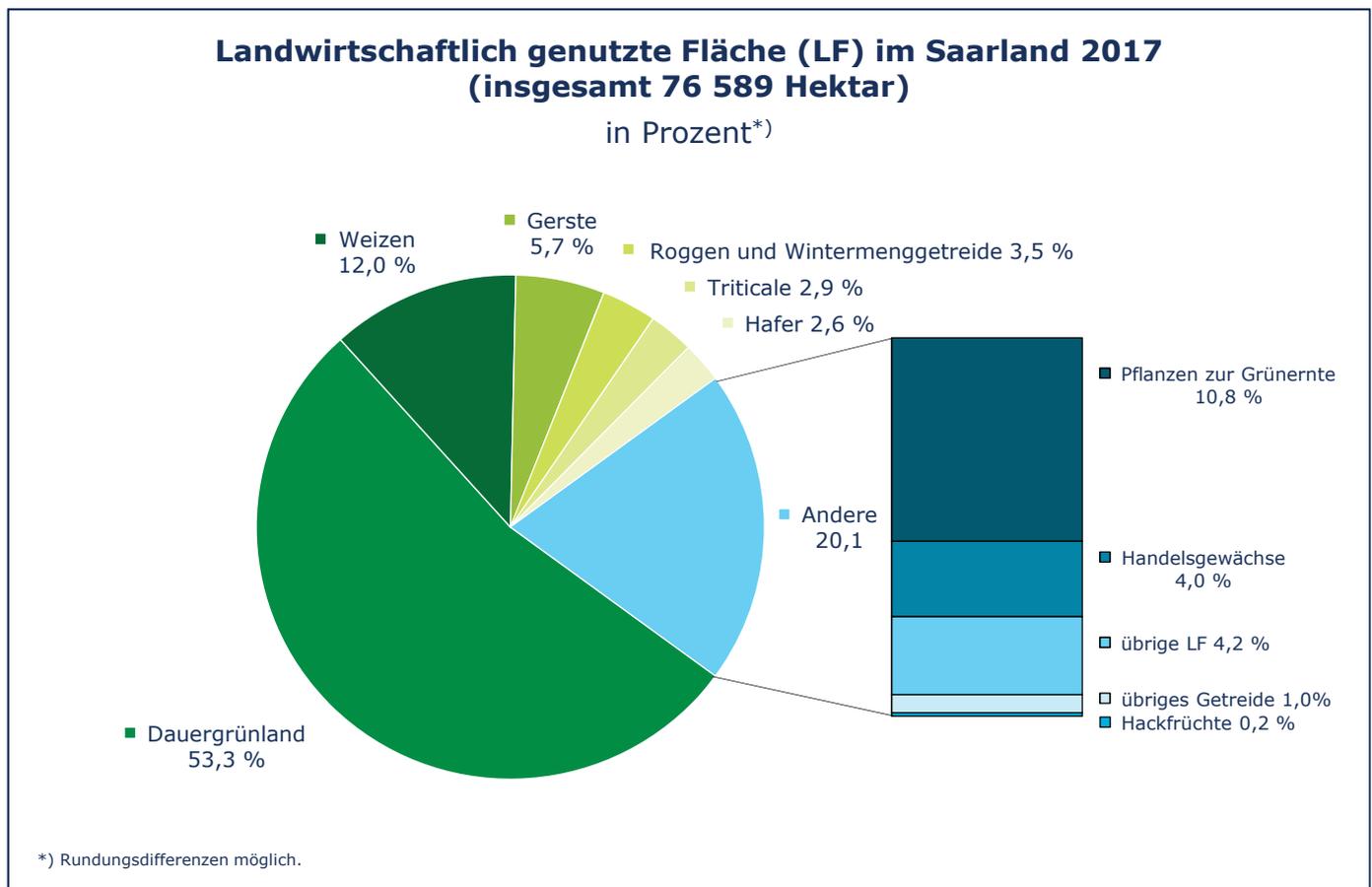


Statistische Berichte

Bodennutzung 2017



Zeichenerklärung

a.n.g.	=	anderweitig nicht genannt
0	=	mehr als nichts, aber weniger als die Hälfte der kleinsten in der Tabelle nachgewiesenen Einheit
-	=	nichts vorhanden
/	=	keine Angaben, da Zahlen nicht sicher genug
.	=	Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
X	=	Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
...	=	Angabe fällt später an
()	=	Nachweis unter dem Vorbehalt, dass der Zahlenwert Fehler aufweisen kann
p	=	vorläufiges Ergebnis
r	=	berichtigtes Ergebnis

Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen möglich.

Vorbemerkungen

Im vorliegenden Statistischen Bericht werden endgültige Ergebnisse im Rahmen der Bodennutzungshaupterhebung veröffentlicht.

Mit dem Inkrafttreten des Agrarstatistikgesetzes wurden die Erfassungsbereiche der einzelnen Erhebungen im Bereich der Agrarstatistiken angehoben. Als landwirtschaftliche Betriebe im Sinne des Agrarstatistikgesetzes sind nunmehr Betriebe mit einer landwirtschaftlich genutzten Fläche (LF) von mindestens 5 ha bzw. Erzeugungseinheiten gemäß § 91 des Agrarstatistikgesetzes zu verstehen, während bis einschließlich 2009 grundsätzlich 2 ha LF oder entsprechende Erzeugungseinheiten als untere Erfassungsgrenze galten (siehe Übersicht unten).

Vergleichbarkeit

Aufgrund der genannten Änderungen im Erfassungsbereich sind die Ergebnisse der Bodennut-

zungshaupterhebungen ab 2010 mit denen der Erhebungen vor 2010 nicht vollständig vergleichbar. Insbesondere die absoluten und relativen Veränderungen sind hinsichtlich ihrer Aussagekraft eingeschränkt.

An der gesamten landwirtschaftlich genutzten Fläche hatte das Ackerland mit 35 409 ha einen Anteil von 46,2 Prozent. Weitere 53,3 Prozent sind Dauergrünland. Sonstige Nutzungen wie Dauerkulturen, darunter Obstanlagen, Baumschulen oder Rebflächen, machten zusammen nur 0,5 Prozent der Fläche aus. Der Anbau von Pflanzen zur Grünernte nahm um 0,4 Prozent auf 8 267 ha ab. Den größten Teil der Grünernte bildeten die 4 504 ha Silomais. Mit 2 932 ha erstreckte sich der Winteraps auf 95,4 Prozent der Handelsgewächse. Die Anbaufläche für Getreide (59,6 % der Ackerfläche) mit 21 113 ha lag um 2 Prozent unter dem Vorjahresergebnis.

Erfassungsgrenzen zur Bodennutzungshaupterhebung

1999 bis einschließlich 2009	ab 2010
Betriebe mit 2 ha LF ¹⁾ oder 8 Rindern oder 8 Schweinen oder 20 Schafen oder 200 Stück Geflügel oder Jeweils 30 Ar bestockte Rebfläche Obstfläche, Hopfen oder Tabak oder Baumschulfläche oder Gemüse im Freiland oder Blumen und Zierpflanzen im Freiland oder Heil- und Gewürzpflanzen oder Gartenbausämereien oder jeweils 3 Ar Unterglasfläche von Gemüse oder Blumen und Zierpflanzen	Betriebe mit 5 ha LF ¹⁾ oder 10 Rindern oder 50 Schweinen oder 10 Zuchtsauen oder 20 Schafen oder Ziegen oder 1 000 Stück Geflügel oder Jeweils 50 Ar bestockte Rebfläche oder Obstanbaufläche oder Hopfen oder Tabak oder Baumschulfläche oder Gemüse oder Erdbeeren im Freiland oder 1 ha Dauerkulturen im Freiland oder 30 Ar Blumen oder Zierpflanzen im Freiland oder 10 Ar Kulturen unter Glas oder and. begehbaren Schutzabdeckungen oder 10 Ar Speisepilze

1) Landwirtschaftlich genutzte Fläche.

1 Landwirtschaftlich genutzte Fläche nach Hauptkulturarten 2011 bis 2017
in ha

Nutzungsart	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017
Ackerland	37 095	36 777	37 383	37 336	36 901	36 626	35 409
Dauergrünland	40 172	40 341	40 165	39 739	39 906	40 787	40 800
davon							
Wiesen	20 475	21 009	20 097	20 438	20 984	.	.
Weiden (einschl. Mähweiden und Almen)	18 445	18 171	18 520	18 248	17 578	.	.
ertragsarmes Dauergrünland (z. B. Hutungen)	1 080	991	1 292	848	916	.	.
aus Erzeugung genommenes Dauergrünland	172	169	257	205	428	.	372
Haus- und Nutzgärten	18	13	19	17	20	16	18
Baum- und Beerenobst einschl. Nüsse	185	237	179	179	188	.	.
Baumschulen	64	69	72	65	60	51	56
Rebflächen	88	80	80	88	94	98	100
Weihnachtsbaumkulturen (außerhalb des Waldes)	27	18	20
Andere Dauerkulturen	7	-	.
Landwirtschaftlich genutzte Fläche	77 657	77 548	77 924	77 456	77 195	77 755	76 589

2 Bestellung des Ackerlandes 2011 bis 2017 nach Fruchtarten
in ha

Fruchtart	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017
Getreide	21 944	22 286	22 599	22 107	22 550	21 533	21 113
davon							
Winterweizen	9 338	9 301	9 241	8 250	9 346	9 432	8 866
Sommerweizen	.	289	218	544	504	.	263
Hartweizen (Durum)	.	90	94	47	28	.	60
Roggen und Wintermenggetreide	3 245	3 741	3 623	2 898	2 896	2 993	2 685
Wintergerste	2 803	2 936	3 035	3 124	3 247	3 298	2 988
Sommergerste	1 635	1 537	1 253	1 561	1 407	1 179	1 347
Hafer	1 771	1 708	2 017	2 243	1 902	1 529	1 978
Sommermenggetreide	227	219	373	298	276	197	327
Triticale	2 293	2 190	2 463	2 662	2 489	2 473	2 197
anderes Getreide zur Körnergewinnung	.	35	30	75	93	.	51
Körnermais (einschl. Corn-Cob-Mix)	227	240	254	404	361	.	353
Hackfrüchte	181	146	141	145	135	138	147
davon							
Kartoffeln	147	131	121	132	122	120	124
alle anderen	34	15	20	13	13	18	.
Hülsenfrüchte	231	131	132	205	232	378	429
davon							
Erbsen	186	87	95	131	183	.	253
Ackerbohnen	.	17	18	35	29	43	127
alle anderen	.	27	18	39	20	.	.
Gartenbauerzeugnisse	198	175	199	197	233	239	243
Handelsgewächse	4 256	4 273	4 279	4 372	3 901	4 079	3 075
davon							
Winterraps	4 094	4 097	4 063	4 171	3 715	3 917	2 932
Sommerraps und Rübsen	69	57	100	61	95	.	31
Flachs (Lein)	15	.	9	4	9	39	.
Körner Sonnenblumen	6	.	5	0	3	.	.
andere Ölfrüchte	41	88	74	78	36	64	56
Heil- und Gewürzpflanzen	.	.	14	13	13	.	.
Hanf	29	.	9	9	.	.	.
ausschließlich zur Energieerzeugung genutzte Handelsgewächse	.	5	5	37	23	22	17
alle anderen Handelsgewächse	-	-	-	-	-	-	-
Pflanzen zur Grüenernte	8 162	8 089	8 554	8 866	7 988	8 298	8 267
davon							
Leguminosen zur Ganzpflanzenernte	1 086	966	1 005	971	1 250	1 004	1 004
Feldgras/Grasanbau auf dem Ackerland	2 545	2 386	2 726	2 710	1 874	2 138	1 809
Silomais	3 689	3 978	3 914	4 454	4 286	4 537	4 504
Getreide zur Ganzpflanzenernte	776	710	869	622	526	.	849
andere Pflanzen zur Grünpflanzenernte	66	48	40	110	51	.	102
Saat- und Pflanzguterzeugung für Gräser, Hackfrüchte, Handelsgewächse	.	.	1	-	.	4	.
Sonstige Kulturen auf dem Ackerland	27	102	33	63	224	257	287
Brache mit Beihilfe-/Prämienanspruch	1 938	1 546	1 393	1 303	1 541	1 656	1 777
Brache ohne Beihilfe-/Prämienanspruch	118	28	54	80	98	43	.
Ackerfläche insgesamt	37 095	36 777	37 383	37 336	36 901	36 626	35 409